



CONVENTION on the RIGHTS of PERSONS with DISABILITIES



Den Begriff
„Geistige Behinderung“
abschaffen. Er diskriminiert.

Eine Initiative der Kathi-Lampert-Schule Götzis,
3. März 2014



CONVENTION on the RIGHTS of PERSONS with DISABILITIES



Initiative der KLS: Grundsätzliches

- Orientierung an UN-Behindertenrechtskonvention + ICF
- Veränderung durch Bewusstmachung / Prozess
- Keine fundamentalistische Haltung zu Begriffen
- Wissen um euphemische Tretmühle in Bezug auf den Behinderungsbegriff
- Weg vom individualisierten Verständnis von Behinderung
- Ablösung von Begriffen der 70-er/ 80-er Jahren
- Ablösung von medizinischen Begriffen
- Ablösung von diskriminierenden Begriffen

Geist (lateinisch Mens)

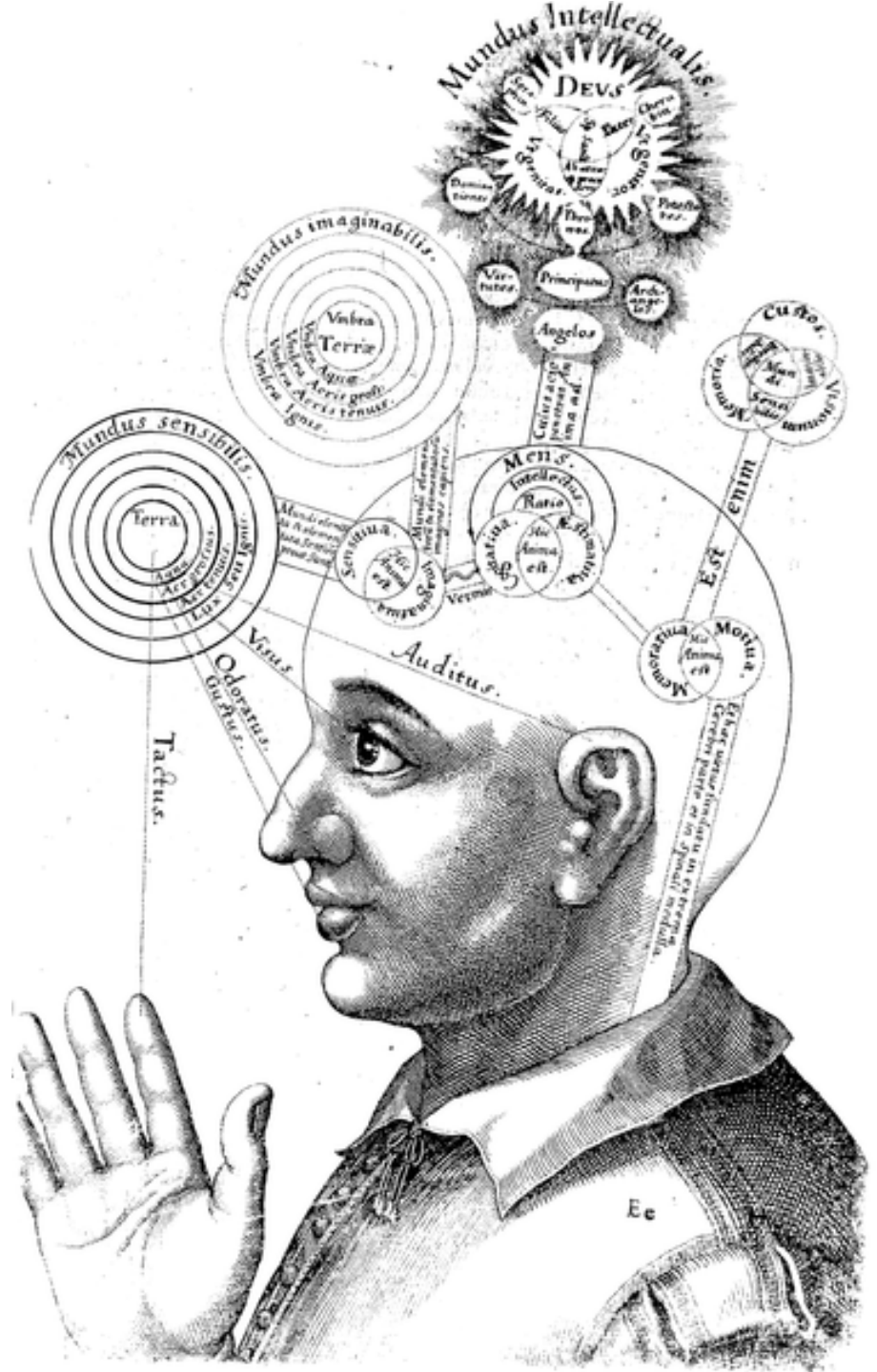
Zwei grobe Bedeutungskomponenten des Begriffs „Geist“:

- Bezogen auf die **allgemeinsprachlich „geistig“ genannten kognitiven Fähigkeiten des Menschen** bezeichnet „Geist“ Wahrnehmen, Lernen, Erinnern, Vorstellen, Phantasieren, Überlegen, Auswählen, Entscheiden, Beabsichtigen und Planen, Strategien verfolgen, Einschätzen, Gewichten, Bewerten, Kontrollieren, Beobachten und Überwachen ...
- Mit religiösen Vorstellungen von einer Seele umfasst „Geist“ die oft **als spirituell bezeichneten Annahmen einer nicht an den leiblichen Körper gebundenen, nur auf ihn einwirkenden reinen oder absoluten, transpersonalen oder gar transzendenten Geistigkeit**, die als von Gott geschaffen oder ihm gleich oder wesensgleich, wenn nicht sogar mit ihm identisch gedacht wird. *Heiliger Geist* wird in der christlichen Vorstellungswelt dagegen der als Person gedachte „Geist Gottes“ genannt.

Mens/Geist

Den **Geist** behindert zu nennen, ist das nicht eine Diskriminierung, „eine Verletzung der Würde und des Wertes ... , die jedem Menschen innewohnt“? (UN-BRK Präambel h)

Utriusque cosmi maioris scilicet et minoris [...] historia, tomus II (1619), tractatus I, sectio I, liber X, De triplici animae in corpore visione. Quelle Wikipedia





CONVENTION on the RIGHTS of PERSONS with DISABILITIES



UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK)

Präambel (Einleitung): *Die Vertragsstaaten dieses Übereinkommens - ... haben Folgendes vereinbart*

e) *in der Erkenntnis, dass das Verständnis von Behinderung sich ständig weiterentwickelt*

und dass Behinderung aus der Wechselwirkung zwischen Menschen mit Beeinträchtigungen und einstellungs- und umweltbedingten Barrieren entsteht,

die sie an der vollen und wirksamen Teilhabe auf der Grundlage der Gleichberechtigung mit anderen an der Gesellschaft hindern,





CONVENTION on the RIGHTS of PERSONS with DISABILITIES



Behinderung entsteht

Mensch mit
Beeinträchtigung

+

Barrieren

durch Umwelt

durch Einstellungen in den Köpfen



Behinderung

Hindert ihn an der vollen Teilnahme am Leben der Gesellschaft

ICF: International Classification of Functioning, Disability and Health (WHO 2001)

Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit

Anhang 5 „ICF und Menschen mit Behinderungen“

- Begriffe können als Stigma oder Etikette wirken. Aus diesem Grund wurde bereits früh im Revisionsprozess entschieden, den Begriff "Handicap" ganz fallen zu lassen.
- Die ICF verwendet den Begriff "Behinderung", um das mehrdimensionale Phänomen zu bezeichnen, das aus der **Interaktion zwischen Menschen und ihrer materiellen und sozialen Umwelt** resultiert.

Internationale Begriffe

- **ID**
Intellectual Disability (USA...)
Intellektuelle Beeinträchtigung
- **LD**
Learning Disability (England, UK)
Lernschwierigkeiten
- **DD**
Developmental Disability (neu USA...)
Entwicklungsbezogene Beeinträchtigung

Nicht passende Begriffe

- ~~Geistige Behinderung (individualisierendes, diskriminierendes Modell)~~
- ~~Mentale Behinderung (individualisierendes, medizinisches Modell)~~
- ~~Handicap (WHO 80er Jahre)~~
- ~~Lernbehinderung (D, 1973, Schulbezogen)~~

Achtung: Bei Kindern gelten andere Begrifflichkeiten
(z.B. Entwicklungsverzögerung...)

Passende Begriffe

- Menschen mit Beeinträchtigung / Behinderung je nach Teilhabe...
- Menschen mit Lernschwierigkeiten (People First)
- Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung (IB)
- Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung

...wenn Barrieren ihre Teilhabe verhindern, sind sie behinderte Menschen.